

Infoabend Schulanfänger 2026/27

HERZLICH WILLKOMMEN!



2026/27

Infoabend Schulanfänger

Unser Schulkonzept in der Grundschule

Ganztagschule und Betreuungsangebot



Unser Schulkonzept in der Grundschule



Unsere Grundschule

Umgang mit Heterogenität

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur

Kinder stärken

Veranstaltungskonzept

Eltern & Schule

Nächste Schritte

Unsere Grundschule



Unsere Grundschule



„Unsre Schule hat drei Segel“

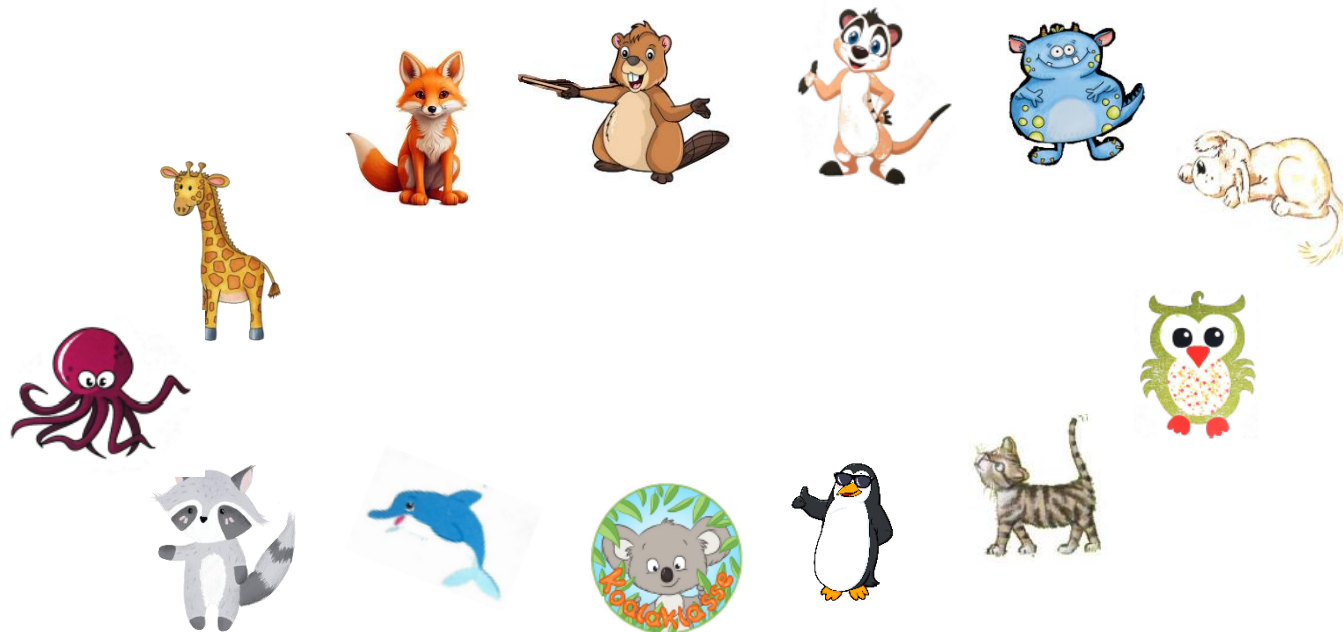


Leseinsel

Unsere Grundschule



- 13 Klassen
 - 9 Jahrgangsklassen
 - 4 jahrgangsübergreifende Klassen (JüL)
- 312 Schüler*innen



Umgang mit Heterogenität



Umgang mit Heterogenität



Positive Grundhaltung

- Vielfalt als Chance und Bereicherung
- Positiver Blick auf die Individualität der Kinder

Rahmenbedingungen

- Bildungsplan für die Grundschule





Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



- Unterrichtsplanung im Team
- Klassenlehrerprinzip
- Ausstattung der Klassenzimmer





Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur

Jahrgangsklasse	JüL
Klassenlehrer/in begleitet i.d.R. die Kinder <u>zwei</u> Schuljahre lang.	Klassenlehrer/in begleitet i.d.R. die Kinder <u>vier</u> Schuljahre lang.
Zusammensetzung der Lerngruppe <u>bleibt erhalten</u> .	Zusammensetzung der Lerngruppe <u>ändert sich einmal nach dem zweiten Schuljahr</u> .
Klassenteiler 28	Klassenteiler 25
	Patenschaften als alltäglicher Bestandteil
	Einzelstunden 1er und 3er getrennt
Gemeinsame Unterrichtsplanung	
Gleiche Lernstandstests / Klassenarbeiten	
Gleiche Unterrichtsinhalte	

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Fächer

Mathematik	Deutsch	Französisch*
Sachunterricht	Musik	Kunst u. Werken
Sport	Religion*	

* Französisch wird ab Klasse 3 unterrichtet.

* Religion wird in Klasse 1 und 2 kooperativ-konfessionell unterrichtet.

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Tagesablauf

- transparenter Tagesablauf - visualisiert
- 2 Bewegungspausen
- gemeinsames Frühstück mit Vorlesezeit
- Erzählkreis
- gemeinsames Mittagessen in der Mensa
- verlässliche Angebote im Ganzttag und der städtischen Betreuung



Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Stundenplan Klasse 1 Jahrgang (Beispiel)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7.45 - 8.30	Deutsch				Mathe
8.30 - 9.15	Mathe	Deutsch	Klassenrat	Mathe	Kunst
9.15 – 9.35	Bewegungspause				
9.35 - 10.20	Sport	Religion	Mathe	Deutsch	Deutsch
10.20 - 11.05	Sport	Religion	Deutsch	Deutsch	Deutsch
11.05 – 11.25	Bewegungspause				
11.25-12.10	Sachunterricht	Mathe	Deutsch	Musik	Sachunterricht
12.10-12.55					

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Stundenplan Klasse 1 JüL (Beispiel)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7.45 - 8.30	Deutsch				Mathe Tandem
8.30 - 9.15	Mathe	Deutsch Tandem	Klassenrat	Mathe	Kunst
9.15 – 9.35	Bewegungspause				
9.35 - 10.20	Sport	Religion_1er	Mathe	Deutsch	Deutsch
10.20 - 11.05	Sport	Religion_1er	Deutsch Tandem	Deutsch	Deutsch
11.05 – 11.25	Bewegungspause				
11.25-12.10	Sachunterricht	Mathe	Deutsch_1er	Musik	Sachunterricht
12.10-12.55					

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Stundenplan Klasse 3 JüL (Beispiel)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7.45 - 8.30	Deutsch	Kunst_3er		Mathe_3er	Mathe Tandem
8.30 - 9.15	Mathe	Deutsch Tandem	Klassenrat	Mathe	Kunst
9.15 – 9.35	Bewegungspause				
9.35 - 10.20	Sport	Religion_3er	Mathe	Deutsch	Deutsch
10.20 - 11.05	Sport	Religion_3er	Deutsch Tandem	Deutsch	Deutsch
11.05 – 11.25	Bewegungspause				
11.25-12.10	Sachunterricht	Mathe	Französisch_3er	Musik	Sachunterricht
12.10-12.55	Sachunterricht_3er				Französisch_3er

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Sozialformen

- Einführung durch Lehrkraft
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten mit Plänen
- Klassengespräch
- Partner- und Gruppenarbeit



Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten mit Plänen



Zahlenweg Name: Zahl:

☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒

Unterrichtsbasis und Unterrichtsstruktur



Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten mit Plänen

Thema: Zahlenreihe, Zahlzerlegung, Addition	Arbeitsplan Mathe				 Flex und Flo
					
S. 30 ☐	S. 31 ☐	S. 32 ☐	S. 33 ☐		
S. 35 ☐	S. 36 ☐	S. 37 ☐			
S. 38 ☐	S. 39 ☐	S. 40 ☐	S. 42 ☐	S. 43 ☐	
S. 45 ☐	S. 46 ☐	S. 47 ☐	S. 48 ☐	S. 49 ☐	
					
S. 1 ☐	S. 2 ☐	S. 3 ☐	S. 4 ☐	S. 5 ☐	
S. 6 ☐	S. 7 ☐				
S. 8 ☐	S. 9 ☐	S. 10 ☐	S. 11 ☐	S. 12 ☐	
S. 13 ☐	S. 14 ☐	S. 15 ☐			



Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten mit Plänen

Klasse 3

Plan 3: Es wächst und grünt

Texte verfassen	Sprache untersuchen	Richtig schreiben	Lesen und Gedichte
Sachtexte Sprachbuch S. 18 Nr.1 () gemeinsam Nr.2 () mit kleinem AB AH S. 52 Nr.1 () Nr.2 () Wir üben mit verschiedenen Sachtexten: () () ()	Adjektive mit -ig und -lich Sprachbuch S. 18 Nr.1 () lesen Nr.2 () Nr.3 () Sprachbuch S. 19 Nr.2 () Nr.3 () Nr.4 () Sprachbuch S. 115 Nr.4 () Nr. 6 () AH S. 36/37 Nr.1 () Nr.2 () Nr.3 () Anton-App - Mit Adjektiven beschreiben () - Adjektive mit -ig und -lich () - Adjektive anpassen () - Gegensatzpaare () - Zusammengesetzte Adjektive ()	Verlängern: Adjektive Sprachbuch S. 95 Nr.3 () Nr.4 () AH S. 16/17 Nr.1 () Nr.2 () Nr.3 () Nr.4 () Lernwörter üben Sprachbuch S. 21 Nr.1 Schleichdiktat () Nr.2 () Rechtschreibkoffer (Achtung: kleines rotes Heft!) Lernwörter üben () () () * () * ()	Lesen und verstehen Lesebuch S.37 „Der Streit“ lesen () Antolin zum Lesebuchtext (Der Streit) () Meilensteine S. 14/15 () S. 16/17 () S. 18/19 () S. 20/21 ()
			



Differenzierung

- Lernen im eigenen Tempo
- vertieftes Arbeiten nach Begabung und Interesse (Expertenplan)
- Einsatz von zusätzlichen Materialien

Gedicht



Ein Frühlingsgedicht schreiben

1. Wähle dir noch eine zweite Gedichtform aus.
2. Schreibe ein zweites Frühlingsgedicht.





Unterstützungssysteme

- Förderstunden durch Lehrkräfte
- Tandemstunden JüL
- Lernen mit Rückenwind (Förderprogramm BW)
- Lernpaten und Lernpatinnen
- FSJler*innen
- Lesepaten und Lesepatinnen
- Vorbereitungsklasse Sprache

Kinder stärken



Kinder stärken



- Klassenlehrer*innen-Prinzip
- Positive Lernumgebung
- Soziales Lernen
- Demokratie in der Schule erleben
 - Klassenrat
 - Schülerrat
 - Schulversammlung





Kinder stärken

- Schulsozialarbeit
 - Konzentrationstraining
 - Raufpausen
 - Streitschlichtung
- Präventionskonzept
 - Gewaltprävention
 - Verkehrserziehung
 - Medienerziehung
 - Gesunde Ernährung



Klasse2000®
STARK UND GESUND IN DER GRUNDSCHULE



Jahrgangsübergreifendes Lernen (JÜL)

- natürliche soziale Umgebung
- Patenschaften
- Drittklässler als Orientierung
- Rollenvielfalt



Veranstaltungskonzept



Veranstaltungen in der Grundschule



Vorlesetage

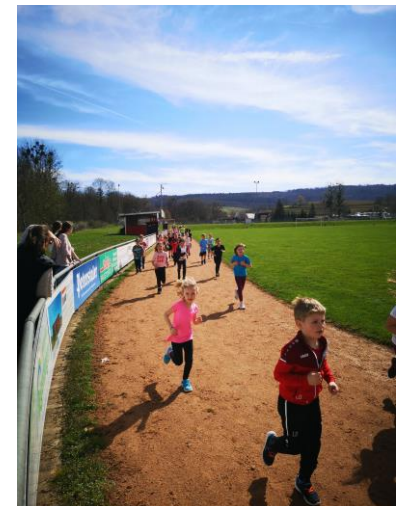


Unser Chor



Schmutziger Donnerstag

Deutsch-Französischer Tag



Laufabzeichen



Eltern & Schule



Elternmitwirkung – mögliche Gremien

- Elternabende in der Klasse
- Klassenübergreifende Elternabende (z.B. Präventionsthemen)
- Elternvertreter*innen im Elternbeirat / Schulkonferenz
- Entwicklungsbeirat Ganztage
- Mitwirkung im Förderverein

**Freundes- und Förderkreis
der August-Ruf-Grundschule
Ettenheim e.V.**





Schule = Erziehungspartnerschaft

- gemeinsame Verantwortung für die Bildung und Erziehung der Kinder
- offene Kommunikation
- Wertschätzung der Kompetenz beider Partner auf Augenhöhe



Nächste Schritte

Nächste Schritte



Digitale Anmeldung für alle auf unserer Homepage

- nach dem Tag der offenen Tür
- bis spätestens Sonntag, 08. März

Einschulung vorbehaltlich

- evtl. Schulbezirkswechsel
- evtl. Besuch der Juniorklasse (bisher Grundschulförderklasse)
- evtl. Überprüfung auf sonderpädagogischen Bedarf

Nächste Schritte



Digitale Anmeldung für alle – Entscheidung Jahrgang oder JüL

JüL-Angebot / Wünsche

Entscheidung: Jahrgangsübergreifendes Lernen (JüL) oder Lernen in Jahrgangsklassen ⓘ

unbedingt JüL

unbedingt Jahrgangsklasse

bevorzugt Jahrgangsklasse, JüL denkbar

bevorzugt JüL, Jahrgangsklasse denkbar

beides denkbar

Anmerkungen / Wünsche

Mit welchen zukünftigen Erstklässlern/Erstklässlerinnen möchte Ihr Kind in eine Klasse gehen? Sie dürfen gern mehrere Wünsche angeben.

Nächste Schritte



Kriterien der Klasseneinteilung

- Elternwunsch / Kinderwunsch
- Wohnort (gemeinsames Laufen)
- Beobachtungen der Kooperationslehrerinnen / Erzieherinnen
- JüL-Klasse: Geschwisterkinder

Nächste Schritte



Klassenleitung (Stand heute):

- 1a: Frau Grahlmann
- 1b: Frau Hödle
- 1_3a: Frau Hirsch
- 1_3b: Frau Dahringer-Hauge

Nächste Schritte



**Tag der offenen Tür:
Freitag, 27. Februar 2026 (14.00 – 15.30 Uhr)**

Kooperation
Kiga/Schule
Frau Kern

Allgemeine
Fragen
Frau Tschirwa

Sprachförderung/
VKL
Frau Bernhardt

Ganztag/Betreuung
Frau Schillinger

offene Klassenzimmer-
Jahrgang und JüL

Anmeldung/Mensa
Frau Zürn

Räume im
Ganztag

Bewirtung
Elternbeirat

Vorstellung
Förderverein

Nächste Schritte



Termine

- Ende Juli 2026: Post für Sie und Ihr Kind
(Klasse, Materialliste, Einladung zum Elternabend im September und zur Einschulungsfeier)
- Dienstag, 15. September 2026: 1. Elternabend
- Samstag, 19. September 2026: Einschulungsfeier

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

